

## AM ENDE: BESONNEN, LIEBEVOLL UND GEMEINSAM!



Das Ende aller Dinge  
ist nahe. Seid  
besonnen und bewahrt  
einen klaren Kopf,  
damit ihr beten könnt.  
Haltet vor allem mit  
Ausdauer an der Liebe  
zueinander fest!

# Am Ende...

- Manchmal fühlt man sich so...
- Auflösungserscheinungen gehören zu den normalen Welterfahrungen – *auch wenn man das nicht immer zulassen möchte*
- Die letzten Jahre haben gezeigt, dass man unter Druck „himmlische Resilienz“ gebrauchen kann

Das Ende aller Dinge ist nahe. Seid besonnen und bewahrt einen klaren Kopf, damit ihr beten könnt. 8 Haltet vor allem mit Ausdauer an der Liebe zueinander fest! Denn die Liebe deckt viele Sünden zu. 9 Seid gastfreundlich untereinander, ohne euch zu beklagen. 10 Dient einander – jeder mit der Gabe, die er erhalten hat. So erweist ihr euch als gute Verwalter der Gnade, die Gott vielfältig schenkt. 11 Wenn jemand in Gottes Auftrag redet, soll er nur das Wort Gottes weitergeben. Wenn jemand dient, soll er das aus der Kraft heraus tun, die Gott gibt. So soll in allem, was ihr sagt und tut, Gott durch Jesus Christus verherrlicht werden. Ihm gehören Herrlichkeit und Macht für immer und ewig. Amen.



1. Petrus 4,7-11

# Klaren Kopf zum Beten!

- Denken allein kann sich auch im Kreis drehen oder in die Irre führen
- Wo suchen wir die Lösungen?
- Mit klarer Wahrnehmung der Situation beten - *die Welt mit ihren „Bergen“ realistisch sehen: „Meine Hilfe kommt vom Herrn, der Himmel und Erde gemacht hat*
- Sei besonnen: besinne dich auf das Gebet (*Gethsemane*)

# Spannende Liebe...

- Unter Druck geht manches flöten: Freude, Geduld und Liebe
- Im Stress des Lebens versucht man vieles zu regeln und verliert einander aus den Augen – *Vorhaltungen und Zerwürfnisse*
- Vor allem...: Liebe – *(anhaltend, beharrlich, festhaltend – wenn alle Stricke reißen, die Liebe soll halten)*
- Liebe, die Brücken baut – *die besondere Form des „Zudeckens“ – auch wenn nicht immer alles klar ist*

# Gemeinsam: Einander dienen

- Verwalter der Gnade!
- Das teilen, was Gott jeder und jedem gegeben hat
- Im Stress dieser Welt: Orientierung aus Gottes Wort und handeln aus seiner Kraft

*„Die Gemeinde lebt davon, dass ihre Glieder sich von Gottes Liebeserweisungen in den Dienst nehmen lassen und so dieses Vermögen treu füreinander anwenden...“*

*(Leonhard Goppelt)*

## Das steht fest:

- Es tut gut, in den Krisen dieser Zeit einen kühlen Kopf zu behalten und bei Gott Halt zu suchen. Beten!
- Es ist wichtig, aneinander festzuhalten anstatt sich die Fehler vorzuhalten. Liebe!
- Es ist das Wesen von Gemeinde, einander zu dienen. Mitmachen!

„Die Gemeinde lebt davon, dass ihre Glieder sich von Gottes Liebeserweisungen in den Dienst nehmen lassen und so dieses Vermögen treu füreinander anwenden...“  
(Leonhard Goppelt)

## Fragen, die uns bewegen können:

- Was hindert dich, besonnen zu bleiben und zu beten?
- Mit Liebe Brücken über Fehler und Sünden bauen - wie stellst du dir das vor?
- Ein(e) Verwalter(in) der Liebeserweise Gottes zu sein - was bedeutet das für dich?
- Wo und wie wirst du mitmachen?

